

Zürich, 8.6.2018

Nationale Sensibilisierungskampagne

## **Bahn frei: IGSU-Botschafter begleiten Start der Tour de Suisse**

**Ab morgen ist es wieder so weit: Radsportprofis ringen um den Sieg, Zuschauer klatschen um die Wette und Marktsteller kämpfen um die Gunst der Besucher. Damit es in der Zuschauerzone der Tour de Suisse auch 2018 keine Verlierer gibt, mischen sich auch die Botschafter-Teams der IG saubere Umwelt (IGSU) unter die Zuschauerinnen und Zuschauer und ermunterten sie zum korrekten Entsorgen ihres Abfalls.**

Die Tour de Suisse zieht jedes Jahr Tausende von Besucherinnen und Besucher an, die den Radsportprofis zujubeln, sich kulinarisch verwöhnen lassen und sich mit Fanartikeln eindecken. Damit die Tour de Suisse sauber über die Bühne geht und für Teilnehmende, Radsportfans, Organisationskomitee und Veranstaltungsorte eine Win-Win-Situation bleibt, sorgen die IGSU-Botschafter-Teams auch dieses Jahr für eine litteringfreie Veranstaltung. Am 9. und 10. Juni sind sie am Tour-Start in Frauenfeld anzutreffen, wo sie mit ihren Recyclingmobilen durch das Festgelände ziehen und die Besucherinnen und Besucher mit viel Charme und Humor dazu ermuntern, ihre Abfälle korrekt zu entsorgen.

### **Reibungslos und litteringfrei**

Oliver Senn, Generaldirektor der Tour de Suisse, freut sich, die IGSU-Botschafter wieder an der Tour de Suisse begrüßen zu dürfen: «Die Tour de Suisse startet und endet mit je einem Volksfest in Frauenfeld und Bellinzona. Die Botschafter der IG saubere Umwelt tragen wesentlich zu einem rundum positiven Erlebnis bei.»

Dieser Meinung ist auch Nora Steimer, Geschäftsführerin der IGSU: «Die Tour de Suisse ist in der Schweiz jedem Kind bekannt und sorgt weltweit für Aufsehen. Es freut uns, Teil der legendären Veranstaltung zu sein und zu einem reibungslosen und litteringfreien Ablauf beitragen zu können.»

### **Quer durch die Schweiz für einen sauberen Sommer**

Nach dem Start in Frauenfeld werden die IGSU-Botschafter-Teams auch am Tour-Ende in Bellinzona vom 16. und 17. Juni über Littering und Recycling informieren. Danach setzen sie ihre eigene Tour durch die Schweiz fort. Während des Sommers sind sie in Städten aller Landesteile anzutreffen. In diesem Rahmen besuchen sie auch Schulen und erklären den Schülerinnen und Schülern den korrekten Umgang mit Abfällen und den verschiedenen Wertstoffen.

Neben den Botschafter-Einsätzen bietet die IGSU weitere Massnahmen gegen Littering. Unterstützt vom Bundesamt für Umwelt BAFU, der Fachorganisation Kommunale Infrastruktur und der Stiftung Pusch führt die IGSU auch den nationalen Clean-Up-Day durch, der dieses Jahr am 14. und 15. September 2018 stattfindet. Ausserdem berät die IGSU Gemeinden und Schulen, bietet Plakate und Tafeln zum Bestellen an, betreibt eine Online-Toolbox mit Hilfsmitteln zur Lösung von Littering-Problemen und vergibt das No-Littering-Label an Städte, Gemeinden und Schulen, die sich gegen Littering engagieren.

**Die IGSU-Botschafter sind im Laufe des Sommers in allen Landesteilen anzutreffen:**

[www.igsu.ch/de/igsu-botschafter/die-tour-2018](http://www.igsu.ch/de/igsu-botschafter/die-tour-2018)

**IGSU**

Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt und für mehr Lebensqualität  
Communauté d'intérêts pour un monde propre et une meilleure qualité de vie  
Gruppo d'interesse per un ambiente pulito e una migliore qualità di vita  
Naglerwiesenstrasse 4, 8049 Zürich, Telefon +41 43 500 19 99  
info@igsu.ch, www.igsu.ch

### Medienkontakt

- Nora Steimer, Geschäftsleiterin IGSU, Telefon 043 500 19 99, 076 406 13 86
- Jorrit Bachmann, Projektleiter IGSU-Botschafter-Teams, Telefon 078 733 07 78
- Ueli Anken, Bereichsleiter Medienstelle Tour de Suisse, Telefon 079 638 1818, E-Mail [media@tds.ch](mailto:media@tds.ch)

### **Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt (IGSU)**

*Die IGSU ist das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering. Seit 2007 setzt sie sich national mit präventiven Sensibilisierungsmassnahmen für eine saubere Schweiz ein. Die Trägerschaft der IGSU bilden die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling, PET-Recycling Schweiz, VetroSwiss, 20Minuten, Blick am Abend, Swiss Cigarette, McDonald's Schweiz, Migros, Coop und International Chewing Gum Association. Diese engagieren sich daneben auch mit eigenen Aktivitäten gegen Littering und stellen beispielsweise zusätzliche Abfalleimer auf oder führen Aufräumtouren durch.*

### **IGSU**

Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt und für mehr Lebensqualität  
Communauté d'intérêts pour un monde propre et une meilleure qualité de vie  
Gruppo d'interesse per un ambiente pulito e una migliore qualità di vita  
Naglerwiesenstrasse 4, 8049 Zürich, Telefon +41 43 500 19 99  
[info@igsu.ch](mailto:info@igsu.ch), [www.igsu.ch](http://www.igsu.ch)